

Inhaltsverzeichnis

Fünfzehn Silbergroschen ist der Hebamme Lohn	3
---	----------

[<<< vorherige Sage](#) | [XIX. Nix und Nixe](#) | [nächste Sage >>>](#)

Fünfzehn Silbergroschen ist der Hebamme Lohn

Dissen

Wenn die [Nixen](#) die Hülfe einer [Hebamme](#) gebraucht hatten, so wurde dieser als [Lohn](#) eine Mulde mit [Geld](#) gefüllt dargereicht. Die Hebamme durfte aber nicht mehr als fünfzehn [Silbergroschen](#) von dem Gelde nehmen, sonst erging es ihr übel, sie wurde nämlich alsdann in das [Wasser](#) gezogen.

Quelle: [Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche](#). Leuschner & Lubensky, Graz 1880

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [wassermann](#), [hebamme](#), [groschen](#), [silber](#), [lohn](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:nixsagen30&rev=1672343060>

Last update: **2025/01/30 11:02**

